

Zertifikat

Dem Unternehmen

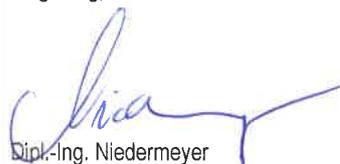
Nosta GmbH
An der Bahn 5
89420 Höchstädt

wird die Anwendung
eines Managementsystems
für Arbeitsschutz und
Anlagensicherheit bescheinigt,
das den inhaltlichen Anforderungen
des Occupational Health- and
Risk-Managementsystems -OHRIS-
entspricht.*

Zertifikat Nr.
09-00481

Dieses Zertifikat ist gültig bis
23.06.2026

Augsburg, 03.05.2023



Dipl.-Ing. Niedermeyer
Ltd. Gewerbedirektor
Regierung von Schwaben -Gewerbeaufsichtsamt



Bayrisches Staatsministerium
für Familie, Arbeit und Soziales

 Bayerische
Gewerbeaufsicht

* Erfüllt damit auch die „Guidelines on occupational safety and health management systems, ILO-OSH 2001“ sowie den „Nationalen Leitfaden für Arbeitsschutzmanagementsysteme“.



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
80792 München

Nosta GmbH
Herrn Thomas Sporer
QMB / UMB / Leiter Qualitätssicherung
An der Bahn 5
89420 Höchstädt

NAME
Andreas Zapf

TELEFON
089 1261-1754

TELEFAX
089 1261-1638

E-MAIL
andreas.zapf@stmas.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

16.09.2020 an Reg-Schw

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
Bitte bei Antwort angeben

16/6117-1/391/4

DATUM

23.09.2020

Bestätigung der Erfüllung der Anforderungen der DIN ISO 45001:2018 durch das Arbeitsschutzmanagementsystem „Occupational Health- and Risk-Management-system“ OHRIS:2018

Anlage

Verknüpfungstabelle DIN ISO 45001:2018 mit OHRIS:2018

Sehr geehrter Herr Sporer,

das betriebliche Arbeitsschutzmanagementsystem Ihres Betriebs wurde am 16. September 2020 vom Gewerbeaufsichtsamt bei der Regierung unter der Registrierungsnummer 09-00481 auf der Grundlage des Arbeitsschutzmanagementsystems OHRIS:2018 „Occupational Health- and Risk-Management-system“ rezertifiziert. Zu Ihrer Anfrage vom 16. September 2020, ob Ihr Arbeitsschutzmanagementsystem auch die Anforderungen der DIN ISO 45001:2018 „Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ erfüllt, nehmen wir wie folgt Stellung:

Wir bestätigen Ihnen hiermit, dass Ihr auf der Grundlage von OHRIS:2018 in der Firma angewendetes betriebliches Arbeitsschutzmanagementsystem auch die Anforderungen der DIN ISO 45001:2018 erfüllt.

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

So entspricht das Arbeitsschutzmanagementsystem-Konzept OHRIS den Forderungen

- des ILO-Leitfadens „Arbeitsschutzmanagementsysteme - Guidelines on occupational safety and health management systems ILO-OSH 2001 und
- des nationalen Leitfadens für Arbeitsschutzmanagementsysteme.

Der nationale Leitfaden für Arbeitsschutzmanagementsysteme gilt für die Arbeitsschutzbehörden der Länder als Rahmenkonzept und Handlungsorientierung. Seine Inhalte sind verpflichtend für alle spezifischen Arbeitsschutzmanagementsystem-Konzepte der staatlichen Arbeitsschutzbehörden. Der Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) hat die Erfüllung der Anforderungen des nationalen Leitfadens für Arbeitsschutzmanagementsysteme durch OHRIS bestätigt. Da der nationale Leitfaden die Forderungen des ILO-Leitfadens „Arbeitsschutzmanagementsysteme“ umsetzt, erfüllt OHRIS auch die Anforderungen dieses Leitfadens. Die vollständige Kompatibilität von OHRIS mit den Anforderungen des ILO-Leitfadens erlaubt die uneingeschränkte Anwendung von OHRIS sowohl für national als auch für international tätige Unternehmen.

Die Forderungen der Systemelemente von OHRIS:2018 entsprechen den in den Kapiteln 4 bis 10 der Arbeitsschutzmanagementsystemnorm DIN ISO 45001:2018 definierten Anforderungen. Ein betriebliches Arbeitsschutzmanagementsystem, das auf der Grundlage von OHRIS implementiert wurde, erfüllt daher auch die Anforderungen der DIN ISO 45001. Die inhaltliche Entsprechung der Systemelemente ist in der beigefügten Tabelle dargelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Andreas Zapf

Ministerialrat



Bayerische
Gewerbeaufsicht

Verknüpfungstabelle DIN ISO 45001:2018 mit OHRIS:2018			
ISO 45001:2018		OHRIS:2018	
Systemelemente / Unterelemente	Nr.	Nr.	Systemelemente / Unterelemente
Kontext der Organisation	4		
Verstehen der Organisation und ihres Kontextes	4.1	1.1 1.2 1.3	Politik und Strategie für Arbeitsschutz und Anlagensicherheit Ziele für Arbeitsschutz und Anlagensicherheit Organisatorische Strukturen
Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen der Beschäftigten und anderer interessierter Parteien	4.2	2.5 3.1 3.8	Rechte und Pflichten der Beschäftigten Verpflichtungen Zusammenarbeit mit Auftragnehmern
Festlegen des Anwendungsbereichs des SGA-Managementsystems	4.3	2.2	Aufbau und Ablauf im Managementsystem
SGA-Managementsystem	4.4	2.2	Aufbau und Ablauf im Managementsystem
Führung und Beteiligung der Beschäftigten	5		
Führung und Verpflichtung	5.1	1.1 1.4 2.5	Politik und Strategie für Arbeitsschutz und Anlagensicherheit Bereitstellung der Mittel Rechte und Pflichten der Beschäftigten
SGA-Politik	5.2	1.1	Politik und Strategie für Arbeitsschutz und Anlagensicherheit
Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse in der Organisation	5.3	1.3 2.2 2.3 2.5	Organisatorische Strukturen Aufbau und Ablauf im Managementsystem Ausschüsse und Arbeitsgruppen Rechte und Pflichten der Beschäftigten
Konsultation und Beteiligung der Beschäftigten	5.4	2.3 2.4	Ausschüsse und Arbeitsgruppen Mitwirkung und Mitbestimmung
Planung	6		
Allgemeines	6.1.1	2.2 3.1 3.9	Aufbau und Ablauf im Managementsystem Verpflichtungen Berücksichtigung von Änderungen
Ermittlung von Gefährdungen und Bewertung von Risiken und Chancen	6.1.2	3.2 3.3 5.1	Ermittlung sicherheitsrelevanter Arbeiten, Abläufe und Prozesse Ermittlung von Gefährdungen; Bewertung von Risiken Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
Bestimmung rechtlicher Verpflichtungen und anderer Anforderungen	6.1.3	3.1	Verpflichtungen
Planung von Maßnahmen	6.1.4	3.4 5.3	Minimierung von Gefahren, Gefährdungen und Risiken Aktionsprogramme

Verknüpfungstabelle DIN ISO 45001:2018 mit OHRIS:2018

ISO 45001:2018		OHRIS:2018	
Systemelemente / Unterelemente	Nr.	Nr.	Systemelemente / Unterelemente
SGA-Ziele und Planung zu deren Erreichung	6.2	1.2	Ziele für Arbeitsschutz und Anlagensicherheit
Unterstützung	7		
Ressourcen	7.1	1.4	Bereitstellung der Mittel
Kompetenz	7.2	2.6 2.7	Eignung der Beschäftigten Schulung
Bewusstsein	7.3	2.5 2.7	Rechte und Pflichten der Beschäftigten Schulung
Kommunikation	7.4	2.8	Interne und externe Kommunikation
Dokumentierte Information	7.5	2.9	Dokumentierte Information
Betrieb	8		
Allgemeines	8.1.1	3.2	Ermittlung sicherheitsrelevanter Arbeiten, Abläufe und Prozesse
Gefahren beseitigen und SGA-Risiken verringern	8.1.2	3.4	Minimierung von Gefahren, Gefährdungen und Risiken
Änderungsmanagement	8.1.3	3.9	Berücksichtigung von Änderungen
Beschaffung	8.1.4	3.7 3.8	Beschaffung Zusammenarbeit mit Auftragnehmern
Notfallplanung und Reaktion	8.2	3.6	Regelungen für Betriebsstörungen und Notfälle
Bewertung der Leistung	9		
Überwachung, Messung, Analyse und Leistungsbewertung	9.1	4.1 4.2	Bestandsaufnahme Überprüfung und Überwachung
Internes Audit	9.2	4.3	Internes Audit
Managementbewertung	9.3	4.4	Bewertung des Managementsystems
Verbesserung	10		
Allgemeines	10.1	5.1	Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
Vorfall, Nichtkonformität und Korrekturmaßnahmen	10.2	5.2	Korrekturmaßnahmen
Fortlaufende Verbesserung	10.3	5.1	Kontinuierlicher Verbesserungsprozess